

Duo mit unterschiedlichen Ansprüchen

Der TSV Dresden und die SG Gittersee starten am Samstag in die neue Saison der Badminton-Regionalliga.

Am Wochenende startet die Badminton-Regionalliga Südost in die Punktspielsaison 2017/18. Seit nun schon fünf Jahren wird Dresden ununterbrochen durch das Duo TSV und SG Gittersee in dieser 3. Liga vertreten.

Das soll auch nach Abschluss dieser Saison Ende März 2018 weiter so bleiben. Zumindest TSV Dresden hat sich auch diesmal mehr vorgenommen. In den letzten zwei Jahren war TSV immer die am besten platzierte sächsische Mannschaft, in der vorigen Saison ließ man nur dem späteren Zweitligaabsteiger TV Marktheidenfeld

den Vortritt. Damit wären eigentlich die TSV-ler mit dem Titelgewinn dran. Doch als klare Favoriten sehen sie sich auch selbst nicht, und das gleich aus zwei Gründen. Die Dresdner konnten sich nicht verstärken, sondern verloren mit Till Borsdorf (nach Berlin) einen wichtigen Spieler. Zudem meldet DHfK Leipzig mit der Sachsenmeisterin Laura Adam und Pit Hofmann hochkarätige Zugänge. Die Leipziger sind am Sonntag ab 10 Uhr in der Halle des Vitzthum-Gymnasiums (Paradiesstraße) erster Gegner des TSV.

Für Gittersee geht es wie in den letzten Jahren um den Klassenerhalt. Auch für die Truppe um Tom Wendt steht am Sonntagabend ein Schlüsselspiel auf dem Programm, denn sie reisen zum Neuling TV Marktredwitz-Dörflas ins Fichtelgebirge. Wie Dörflas kommen auch die vier übrigen Drittligen dieser Staffel aus Bayern. (bec)